

Furiouser Start am Ende ohne Luft (35/30)

Zu Gast beim TSV Unterhaching waren die Mädchen der weiblichen C Jugend.

Man erwischte einen sensationellen Start und legte los wie die Feuerwehr. Nach 5 Minuten stand es 6:1 und die Mädchen machten wirklich fast alles richtig. Man zwang Unterhaching zu einer sehr frühen Auszeit. Diese wurde sehr gut von den Gastgebern aus Unterhaching genutzt und Trainer Andrei Pankler fand die richtigen Worte.

So drehte sich das Blatt und nach weiteren 5 Minuten gliehen die Unterhachinger Mädchen beim 8:8 aus. Nun Auszeit auf Brannenger Seite. Man fand wieder ins Spiel zurück, hatte aber nun einen absolut ebenbürtigen Gegner. So konnte sich keine Mannschaft absetzen. Mit einem ein Tor Rückstand ging man in die Kabinen.

Im zweiten Durchgang gab man noch mal alles. Unterhaching legte vor, Brannenburg schaffte den Ausgleich. Beim 24:26 gingen die Brannengerinnen wieder mit 2 Toren in Führung. Doch dann drehte der Hachinger Angriff noch mal auf und man kassierte 5 Tore in Folge. Dieser Vorsprung konnte von den Brannenger Spielerinnen nicht mehr eingeholt werden. Etwas zu deutlich das Endergebnis mit 35:30. Ein schönes schnelles Spiel mit tollen Angriffen auf beiden Seiten. Vor allem der Brannenger Angriff scheint sich nun doch aus seinem Tiefstand wieder heraus zu arbeiten. Es war wieder mehr Bewegung im Angriff als in den letzten Spielen.

Es spielten:

Felicia, Valerie, Tini 4, Laura 1, Tinka 13, Milly 5, Tina T., Johanna, Sofia H. 3, Sofia B., Patricia 4